

# Benutzerhandbuch



**AIR-N-GO® easy**



Dies ist die deutsche Übersetzung des französischen Originaldokumentes.  
Referenz J10120 Version V8 und Zeichnungsnummer ND27FR050H

# Inhaltsverzeichnis

---

|  |           |
|--|-----------|
| <b>1 Unterlagen</b>  | <b>3</b>  |
| 1.1 Verbundene Unterlagen  | 3         |
| 1.2 Elektronische Dokumentation  | 3         |
| <b>2 Warnhinweise</b>  | <b>5</b>  |
| 2.1 Federal Law  | 5         |
| 2.2 Für alle Vertriebsländer gültiger Warnhinweis                          | 5         |
| 2.3 Benutzergruppe   | 5         |
| 2.4 Besondere Ausbildung der Benutzer                                      | 5         |
| 2.5 Patientengruppe  | 5         |
| 2.6 Einschränkung der Patientengruppe                                      | 5         |
| 2.7 Behandelte Körperteile oder Gewebetypen                                | 6         |
| 2.8 Angewandte Teile   | 6         |
| 2.9 Wesentliche Leistung   | 6         |
| 2.10 Sicherheit bei normaler Benutzung                                     | 6         |
| 2.11 Normale Benutzungsbedingungen   | 6         |
| 2.12 Lebensdauer   | 6         |
| <b>3 Erforderliche Informationen</b>                                       | <b>7</b>  |
| 3.1 Gebrauchsanweisungen   | 7         |
| 3.2 Funktionsprinzip   | 7         |
| 3.3 Anschluss und Abschalten von Zubehörteilen während der Benutzung       | 7         |
| 3.4 Reparatur oder Änderung am Medizinprodukt                              | 7         |
| 3.5 Garantie   | 7         |
| 3.6 Letzte Aktualisierung des Dokuments                                    | 7         |
| 3.7 Datum der ersten Anbringung der CE-Kennzeichnung                       | 7         |
| <b>4 Interaktionen, Gegenindikationen, Verbote</b>                         | <b>9</b>  |
| 4.1 Gegenindikationen  | 9         |
| 4.2 Benutzung von Zubehörteilen, die nicht vom Hersteller geliefert werden | 9         |
| 4.3 Verbote  | 9         |
| <b>5 Medizinprodukt auspacken</b>  | <b>11</b> |
| <b>6 Medizinprodukt installieren</b>                                       | <b>13</b> |
| 6.1 Aufschrauben einer Düse  | 13        |
| 6.1.1 Supra 120°-Düse  | 13        |
| 6.1.2 Perio easy-Düse  | 13        |
| 6.1.3 Perio-Düse   | 14        |
| 6.1.4 Perio Maintenance-Düse   | 14        |
| <b>7 Behandlung durchführen</b>  | <b>15</b> |
| 7.1 Benutzungsbedingungen der Zubehörteile                                 | 15        |
| 7.2 Tests vor dem Gebrauch   | 15        |
| 7.3 Erste Benutzung  | 15        |
| 7.3.1 Turbinenadapter  | 15        |
| 7.3.2 Pulverbehälter   | 15        |
| 7.3.3 Auffüllen des Behälters  | 15        |
| 7.3.4 Einstellen des Spülens   | 15        |
| 7.3.5 Benutzung des Medizinproduktes                                       | 16        |
| 7.4 Ausschalten des Medizinproduktes                                       | 16        |
| <b>8 Desinfizierung und Sterilisation</b>                                  | <b>17</b> |
| 8.1 Maximale Anzahl der Reinigungszyklen                                   | 17        |
| 8.2 Medizinprodukt reinigen und desinfizieren                              | 17        |
| 8.3 Lagerung und Transport   | 17        |
| 8.4 Vorbereitung zur vorbereitenden Desinfizierung                         | 17        |
| 8.5 Vorbereitende Desinfizierung   | 17        |

---

|  |           |
|--|-----------|
| 8.6 Sterilisation .....                                | 18        |
| 8.7 Lagerung .....                                     | 19        |
| <b>9 Überwachung und laufende Instandhaltung .....</b> | <b>21</b> |
| 9.1 Eine vorbeugende Reinigung vornehmen .....         | 21        |
| 9.2 Dichtungen fetten .....                            | 22        |
| 9.3 Korrektive Wartung .....                           | 23        |
| 9.3.1 Dichtungen austauschen .....                     | 23        |
| <b>10 Erkennung von Funktionsstörungen .....</b>       | <b>25</b> |
| 10.1 Kein Betrieb .....                                | 25        |
| 10.2 Kein Spray .....                                  | 25        |
| 10.3 Pulver entweicht aus dem Behälter .....           | 27        |
| 10.4 Wasser im Pulverbehälter .....                    | 27        |
| <b>11 Technische Angaben zum Medizinprodukt .....</b>  | <b>29</b> |
| 11.1 Identifizierung .....                             | 29        |
| 11.2 Luftpolymer .....                                 | 29        |
| 11.3 Spülung .....                                     | 29        |
| 11.4 Umgebungsmerkmale .....                           | 29        |
| 11.5 Einschränkungen bezüglich der Umgebung .....      | 29        |
| 11.6 Bedeutende Leistungsmerkmale .....                | 29        |
| <b>12 Vorschriften und Normen .....</b>                | <b>31</b> |
| 12.1 Geltende Normen und Vorschriften .....            | 31        |
| 12.2 Medizinische Klasse des Medizinproduktes .....    | 31        |
| 12.3 Symbole .....                                     | 31        |
| 12.4 Symbole für Quick Start und Quick Clean .....     | 33        |
| 12.5 Identifizierung des Herstellers .....             | 33        |
| 12.6 Verantwortung des Herstellers .....               | 33        |
| 12.7 Adressen der Filialen .....                       | 35        |
| 12.8 Entsorgung und Recycling .....                    | 36        |
| <b>13 Index .....</b>                                  | <b>37</b> |
| <b>14 Glossar .....</b>                                | <b>39</b> |

# 1 Unterlagen

Dieses Dokument enthält Informationen:

- Sicherheit des Patienten, des Benutzers und der Umwelt
- Installation des Medizinproduktes unter optimalen Bedingungen ermöglichen,
- Identifizierung des Herstellers oder seiner Vertreter im Bedarfsfall.
- bezüglich der Gebrauchsanweisungen
- Beschreibung des Medizinproduktes
- zur Installation des Medizinproduktes
- Benutzung des Medizinproduktes
- zur Vorbereitung der Reinigung und Desinfektion des Medizinproduktes
- zur Sterilisierung des Medizinproduktes
- zur Überwachung und allgemeinen Wartung des Medizinproduktes
- zur vom Benutzer durchführbaren Wartung

## 1.1 Verbundene Unterlagen

Dieses Dokument ist zusammen mit den folgenden Dokumenten zu benutzen:

| Name des Dokuments                                   | Referenzen |
|--|------------|
| Abfrageweise der elektronischen Gebrauchsanweisungen | J00007     |
| Quick Start AIR-N-GO® easy                           | J10100     |
| Quick Clean AIR-N-GO® easy                           | J10101     |
| Pflege der Dichtungen AIR-N-GO® easy                 | J10104     |
| Benutzerhandbuch für AIR-N-GO® easy                  | J10123     |

Die Dokumente Quick Start und Quick Clean sind Zusammenfassungen, die für das benutzerfreundliche Erlebnis geschaffen wurden. Nur die Benutzerhandbücher und vorgeschriebenen Unterlagen des Medizinproduktes sind verbindlich.

## 1.2 Elektronische Dokumentation



Electronic User  
Information



Refer to  
Instruction  
Manual/Booklet

Die Gebrauchsanweisungen für Ihr Medizinprodukt werden nicht auf Papier, sondern in elektronischer Form unter der angegebenen Adresse bereitgestellt. Falls die Internetseite nicht zugänglich ist, versuchen Sie es später erneut. Die Unterlagen können ebenfalls auf Anfrage über das Internet, per Telefon oder Post innerhalb von sieben (7) Tagen im Papierformat kostenfrei zugesandt werden.

Die elektronischen Gebrauchsanweisungen sind als PDF-Datei (Portable Document Format) verfügbar. Für die Anzeige der Gebrauchsanweisungen ist eine Software zum Ablesen von PDF-Dateien erforderlich. Der Inhalt der Gebrauchsanweisungen für Ihr Medizinprodukt und dessen Zubehör muss durchgelesen und verstanden werden.

Das Medizinprodukt darf nicht verwendet werden, ohne diese Gebrauchsanweisungen zur Kenntnis genommen zu haben.

Die Gebrauchsanweisungen für das Medizinprodukt sind unter folgender Adresse verfügbar:

[www.satelec.com/documents](http://www.satelec.com/documents)

Es wird darum gebeten, bei Empfang Ihres Produkts alle im Notfall oder beim Ausfall Ihrer Internetverbindung bzw. Ihres elektronischen Anzeigetools, wie z. B. Computer oder Tablet, erforderlichen Unterlagen oder Teile davon auszudrucken und herunterzuladen. Es wird empfohlen, regelmäßig die Internetsite einzusehen, um die aktuellen Gebrauchsanweisungen für Ihr Gerät zu lesen und herunterzuladen. Der Bediener muss die Unterlagen griffbereit aufbewahren, um sich jederzeit darauf beziehen zu können.

Alle Papier- oder elektronischen Unterlagen in Bezug auf Ihr Medizinprodukt müssen während der gesamten Lebensdauer der Ausrüstung aufbewahrt werden.

Bewahren Sie die Originaldokumentation zum Medizinprodukt und seinen Zubehörteilen auf, damit Sie immer darauf zugreifen können. Im Falle eines Verleihs oder Verkaufs müssen die Unterlagen dem Medizinprodukt beigelegt werden.

## 2 Warnhinweise

### 2.1 Federal Law

| Der folgende Vermerk betrifft ausschließlich die Vereinigten Staaten von Amerika.

Das Bundesgesetz (Federal Law) der Vereinigten Staaten beschränkt die Benutzung dieses Medizinproduktes ausschließlich auf diplomierte, fähige und qualifizierte Personen, die im Zahngesundheitswesen tätig sind, oder solche, die unter ihrer Aufsicht arbeiten.

### 2.2 Für alle Vertriebsländer gültiger Warnhinweis

| Die weiter unten stehenden Informationen stammen aus normativen Anforderungen, die von Herstellern von Medizinprodukten im Sinne der Norm IEC62366 einzuhalten sind.

### 2.3 Benutzergruppe

Die Benutzung dieses Medizinproduktes ist nur auf diplomierte, fähige und qualifizierte Personen, die im Zahngesundheitswesen tätig sind, im Rahmen ihrer beruflichen Ausübung beschränkt.

Der Benutzer muss die Regeln bezüglich der Praktiken der Zahnheilkunde gemäß den bekannten wissenschaftlichen Daten sowie die medizinischen Hygieneprinzipien, wie Reinigung, Desinfektion und Sterilisation von Medizinprodukten, beherrschen und einhalten.

Dieses Medizinprodukt kann ohne Berücksichtigung der spezifischen Merkmale erwachsener Benutzer, wie Gewicht, Alter, Größe, Geschlecht und Staatsangehörigkeit, benutzt werden.

Der Benutzer muss Handschuhe tragen.

Beim Benutzer handelt es sich nicht um den Patienten.

Der Benutzer darf keine der folgenden Beeinträchtigungen aufweisen:

- Sehstörungen: gegebenenfalls kann er optische Korrekturmittel tragen;
- Behinderungen an den Armen, die das Halten eines Handstücks verhindern können.
- Behinderungen an den Beinen, die die Benutzung eines Steuerpedals verhindern können.
- Hörstörungen, die das Hören von Signaltönen je nach Medizinprodukt beeinträchtigen können.
- Gedächtnis- oder Konzentrationsstörungen, die die Sequenzeinstellungen oder Ausführung von Behandlungsprotokollen beeinträchtigen können.

### 2.4 Besondere Ausbildung der Benutzer

Mit Ausnahme der beruflichen Fachausbildung ist für die Benutzung dieses Medizinproduktes keine besondere Ausbildung erforderlich.

Der Benutzer ist für die Ausführung der Behandlungen sowie die Gefahren verantwortlich, die auf mangelnde Kompetenz und/oder Ausbildung zurückzuführen sind.

### 2.5 Patientengruppe

Dieses Medizinprodukt ist für die Benutzung an folgenden Patientengruppen bestimmt:

- Kinder,
- Jugendliche,
- Erwachsene,
- ältere Menschen.

Dieses Medizinprodukt kann ohne Berücksichtigung der spezifischen Merkmale der Patienten, wie Gewicht (mit Ausnahme von Kindern), Alter, Größe, Geschlecht und Staatsangehörigkeit, benutzt werden.

Patienten mit Brille oder Linsen müssen diese vor der Behandlung ablegen bzw. entfernen und während der Behandlung eine Schutzbrille aufsetzen.

### 2.6 Einschränkung der Patientengruppe

Die Benutzung dieses Medizinproduktes ist an folgenden Patientengruppen nicht zugelassen:

- Säuglinge,
- schwangere oder stillende Frauen (Einschränkung hängt mit der möglichen Einnahme von Arzneilösungen, wie Anästhetika o.ä. zusammen),
- Patienten mit medizinischen Komplikationen,
- Patienten, die allergisch auf Bestandteile des Medizinproduktes sind;
- Patienten, deren Behandlungsstelle klinisch nicht angepasst ist;

Der Patient muss ruhig, entspannt und immobil sein und sich ideal in liegender Position auf einem Behandlungsstuhl befinden.

Allein der Benutzer ist in der Lage, darüber zu entscheiden, ob seine Patienten behandelt werden oder nicht.

## 2.7 Behandelte Körperteile oder Gewebetypen

Die Patientenbehandlungen beziehen sich ausschließlich auf die Mundhöhle des Patienten.

## 2.8 Angewandte Teile

|   |                                    |
|---|------------------------------------|
| Teil im direkten Kontakt mit dem Patienten    | Polierdüse                         |
| Teile im indirekten Kontakt mit dem Patienten | Vorderer Teil des Medizinproduktes |

## 2.9 Wesentliche Leistung

Im Sinne der gültigen Sicherheitsnorm für elektromedizinische Geräte: Es wurde vom Hersteller bestimmt, dass das Medizinprodukt keine wesentlichen Leistungen entwickelt.

## 2.10 Sicherheit bei normaler Benutzung

Der aktive Teil, das Handstück, befindet sich während der gesamten Behandlungsdauer in der Hand des Zahnarztes. Da er die Heilkunde ausübt, ist der praktizierende Zahnarzt in der Lage, jederzeit Probleme an der Behandlungsstelle zu erkennen und entsprechend zu reagieren.

Es ist empfehlenswert, ein Medizinprodukt zur Reserve oder ein alternatives Mittel vorzusehen, um im Falle einer Panne der Ausrüstung die Behandlung zu Ende führen zu können.

Der behandelnde Arzt trägt einen Mundschutz, um das Inhalationsrisiko des Pulvers zu begrenzen und die bakterielle oder virale Kontamination über die Luft zu kontrollieren.

## 2.11 Normale Benutzungsbedingungen

Unter normale Benutzungsbedingungen verstehen sich:

- Lagerung;
- Installation;
- Benutzung;
- Wartung;
- Entsorgung.

## 2.12 Lebensdauer

Die Form der Düsen ist ein ausschlaggebendes Merkmal für den Erhalt der Höchstleistung des Luftpolierers. Durch aufmerksames Vorgehen des Benutzers werden die optimalen Leistungen des Medizinproduktes bewahrt. Daher wird stark davon abgeraten, die Struktur der Düsen durch Feilen oder Biegen zu ändern oder andere Abänderungen vorzunehmen.

Da die Bestimmung einer Höchstanzahl von Einsätzen nicht möglich ist (dies hängt von zahlreichen Parametern wie der Häufigkeit der Nutzung, der Nutzungsdauer, der allgemeinen Pflege und der Sorgfalt beim Umgang mit den einzelnen Komponenten des Geräts ab), ist es empfehlenswert, häufig benutzte Düsen mindestens einmal im Jahr auszutauschen.



# 3 Erforderliche Informationen

## 3.1 Gebrauchsanweisungen

Dieses Medizinprodukt wurde für die prophylaktische Behandlung supra- und subgingivaler Zahnoberflächen und prosthetischer Oberflächen entwickelt.

Es wird zusammen mit Polierpulvern für Zahnoberflächen verwendet Acteon.

Dieses Medizinprodukt wird zusammen mit einem Ultraschall-Dentalhandstück, auf das ein Ultraschallinstrument geschraubt ist, benutzt. Es ist für den Einsatz im Rahmen der Prophylaxe, Parodontologie, Endodontie und in der konservierenden und restaurativen Zahnheilkunde bestimmt.

Zusammen mit der Perio-Option wird dieses Produkt zur Vorbeugung und Pflege behandelter Patienten und zur Behandlung parodontaler Erkrankungen, darunter Parodontitis und Periimplantitis verwendet.

## 3.2 Funktionsprinzip

Das Medizinprodukt wird mit Luft, Wasser und Luftpulver versorgt. Durch das Eindringen der Luft in den geschlossenen Behälter wird das Pulver in eine Suspension überführt und über eine Düse auf den Behandlungsort gesprüht. Die Mischung von Luft, Wasser und Pulver erfolgt am Ausgang des Medizinprodukts.

## 3.3 Anschluss und Abschalten von Zubehörteilen während der Benutzung

Während der Benutzung, beim Abschrauben der Düse oder auch beim Demontieren des AIR-N-GO® easy-Gehäuses dürfen keine Zubehörteile getrennt werden.

Der Behälter darf während des Betriebs des AIR-N-GO® easy nicht geöffnet werden, da sich das Pulver ansonsten in der gesamten Praxis verteilen würde.

## 3.4 Reparatur oder Änderung am Medizinprodukt

Es sollte der Händler Ihres Medizinproduktes benachrichtigt werden. Andere Techniker könnten Ihr Medizinprodukt für Ihre Patienten und für Sie gefährlich machen.

Ohne vorherige Genehmigung von SATELEC, a company of Acteon group keine Reparaturen oder Änderungen am Medizinprodukt vornehmen.

Sollte das Medizinprodukt verändert oder in Stand gesetzt werden, müssen spezielle Kontrollen und Tests durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass das Medizinprodukt weiterhin sicher benutzt werden kann.

Im Zweifelsfall einen zugelassenen Händler oder den SATELEC, a company of Acteon group-Kundendienst benachrichtigen:

[www.acteongroup.com](http://www.acteongroup.com)

[satelec@acteongroup.com](mailto:satelec@acteongroup.com)

Auf Anfrage stellt SATELEC, a company of Acteon group dem technischen Personal des Netzes zugelassener Händler alle Informationen zur Verfügung, die für die Instandsetzung fehlerhafter Teile, an denen das technische Personal arbeiten kann, erforderlich sind.

## 3.5 Garantie

Teile des Medizinproduktes ohne eine entsprechende eindeutige Kennzeichnung dürfen auf keinen Fall vom Benutzer gelöst werden. Andernfalls erlischt der Garantieanspruch für das Medizinprodukt. Das Gefäß und der Adapter können und dürfen unter keinen Umständen vom Gehäuse des Medizinprodukts getrennt werden.

## 3.6 Letzte Aktualisierung des Dokuments

03/2018

## 3.7 Datum der ersten Anbringung der CE-Kennzeichnung

2011



# 4 Interaktionen, Gegenindikationen, Verbote

Hier stehen die Informationen bezüglich Interaktionen, Gegenindikationen und Verbote, die zum Datum der Verfassung des vorliegenden Dokuments bekannt sind.

## 4.1 Gegenindikationen

Wir empfehlen Ihnen, sich vor jeder Behandlung über den Gesundheitszustand Ihres Patienten zu informieren. Wenn Ihr Patient einen der nachstehend aufgeführten Gesundheitszustände aufweist, sollten Sie von einer Behandlung absehen.

- Bekannte Allergien gegen eines der Bestandteile des verwendeten Polierpulvers
- Endokarditis
- Immunschwäche
- Antibiotikumtherapie, Chemotherapie oder Strahlentherapie
- Diabetes
- Hämophilie
- Asthma, chronische Bronchitis oder andere Atmungsstörungen

Schwangere oder stillende Frauen dürfen nicht mit diesem Medizinprodukt behandelt werden.

Im Verlauf der Behandlung kann eine Sensibilität oder Allergie gegen einzelne Bestandteile des Pulvers auftreten. Den Mund gründlich ausspülen, um alle Spuren des Pulvers zu beseitigen.

| Niemals das Medizinprodukt auf die Augen richten, auch wenn es gerade nicht in Betrieb ist.

## 4.2 Benutzung von Zubehörteilen, die nicht vom Hersteller geliefert werden

Das Medizinprodukt wurde mit seinem Zubehör so konzipiert und entwickelt, um Ihnen maximale Sicherheit und Leistungsfähigkeit zu gewährleisten. Die Benutzung von Zubehörteilen anderer Herkunft kann sich für Sie, Ihre Patienten oder das Medizinprodukt als gefährlich erweisen.

Nicht versuchen, nicht von SATELEC, a company of Acteon group gelieferte Zubehörteile an den oder die Steckverbinder des Medizinproduktes oder an das Handstück anzuschließen.

Das Medizinprodukt ist für den Gebrauch mit den Polierpulvern Classic, Pearl oder Perio von Acteon konzipiert.

Die Benutzung von anderen Pulvern kann den ordnungsgemäßen Betrieb des Medizinproduktes gefährden, dessen Leistung mindern oder die Patienten gefährden.

Selbst dann vorsichtig mit der Herkunft und Sicherheit des angebotenen Produktes vorgehen, wenn der Hersteller bzw. Händler des Zubehörteils die volle Kompatibilität mit SATELEC, a company of Acteon group-Ausrüstungen garantiert.

Bestimmte Zeichen, wie nicht vorhandene Informationen, Informationen in Fremdsprache, sehr interessante Preise, zweifelhaftes Aussehen, mittelmäßige Qualität oder frühzeitiger Verschleiß, können als Warnung dienen. Bei Bedarf mit einem zugelassenen Händler oder dem SATELEC, a company of Acteon group-Kundendienst Kontakt aufnehmen.

Das Medizinprodukt wurde für eine Verwendung zusammen mit Düsen und Pulvern konzipiert SATELEC, a company of Acteon group. Jeglicher Gebrauch von Düsen oder Pulvern anderer Hersteller führt zu einer Beschädigung des Medizinproduktes.

## 4.3 Verbote

- Nicht in Flüssigkeit tauchen und nicht im Außenbereich einsetzen.
- Das Medizinprodukt nicht in die Nähe einer Wärmequelle oder in direktes Sonnenlicht stellen.
- Das Medizinprodukt keinem Wassernebel oder Spritzwasser aussetzen.
- Das Medizinprodukt nicht in gashaltiger Atmosphäre vom Typ AP oder APG benutzen.

Das Medizinprodukt ist nicht für einen Betrieb in der Nähe von ionisierender Strahlung geeignet.

Ein thermischer Kontrast (kalt/warm) kann Kondensation im Medizinprodukt hervorrufen, die sich als gefährlich erweisen kann. Soll das Medizinprodukt von einem kühlen Ort an einen warmen Ort transportiert werden, sollte es nicht unverzüglich danach, sondern erst nach Erreichen der Raumtemperatur benutzt werden.

Das Medizinprodukt darf nicht außerhalb der Temperatur-, Druck- und Luftfeuchtigkeitsbereiche gelagert oder benutzt werden, die laut Benutzerhandbuch des Medizinproduktes vorgeschrieben sind.

Das Medizinprodukt nur für die Zwecke verwenden, für die es entwickelt wurde.

Den Pulvertank nicht mit Wasser füllen und nur vollkommen trockenes Pulver verwenden.

# 5 Medizinprodukt auspacken

Bei Empfang des Medizinproduktes nach möglichen Transportschäden suchen.

Sollten Sie dieses Medizinprodukt irrtümlicherweise erhalten haben, wenden Sie sich bitte an den Händler, um es abholen zu lassen.

Bei Fragen oder im Bedarfsfall sich an den Händler wenden.

AIR-N-GO® easy umfasst folgende Teile:

- ein Handstück mit einem nicht trennbaren Turbinenadapter
- eine Supra 120°-Düse
- Pflege- und Wartungsmaterial:
  - eine Tube Silikonfett
  - Applikatorpinsel für Silikonfett
  - Ersatzdichtungen
  - eine Spritze und eine Kanüle
  - eine Reinigungssonde für die Metallachse
  - ein Leitfaden für Pflegeanweisungen [J10104],
- ein Quick Start für [J10100] ;
- ein Quick Clean für [J10101] ;
- ein Einführungs-Kit mit 10 Classic-Pulversticks und 2 Pearl-Pulversticks.

| Prüfen Sie, ob der AIR-N-GO® easy-Adapter mit dem Turbinenanschluss kompatibel ist.



# 6 Medizinprodukt installieren

DerAIR-N-GO® easy kann direkt an den Turbinenanschluss des Behandlungsstuhls angeschlossen werden.

1. Nehmen Sie die Turbine ab.
2. Trocknen Sie den Turbinenanschluss mithilfe einer Multifunktionsspritze in der Position 'Luft'.
3. Solange der AIR-N-GO® easy angeschlossen ist, muss die Turbinenfunktion deaktiviert bleiben.
4. Schrauben Sie den Deckel vom Behälter.
5. Verbinden Sie den Turbinenanschluss mit dem AIR-N-GO® easy-Adapter.
6. Stellen Sie den Wasserdurchsatz auf das Tröpfchensystem.
7. Wischen Sie die Innenseiten des Behälters mit einem fusselfreien trockenen Tuch ab.
8. Betätigen Sie die Pedale des Behandlungsstuhls, um die verbleibende Feuchtigkeit aus der Spülanlage zu entfernen. Wiederholen Sie den Vorgang bis keine Wassertropfen mehr an den Innenseiten des Behälters zu sehen sind.
9. Wischen Sie die Innenseiten des Behälters mit einem fusselfreien trockenen Tuch ab.
10. Füllen Sie den Behälter mit der für die Behandlung vorgesehenen Pulvermenge. Die maximal angegebene Füllmenge darf nicht überschritten werden.
11. Wischen Sie die Innenseiten des Behälters mit einem fusselfreien trockenen Tuch ab und entfernen Sie Pulverreste vom Gewinde und vom Deckel des Behälters.
12. Kontrollieren Sie die Position der Dichtung im Deckel des Behälters.
13. Schließen Sie den Behälter.
14. Nehmen Sie die Düse und das Gehäuse aus ihren sterilen Beuteln.
15. Setzen Sie sie ein und beginnen Sie mit der Behandlung.

Wenn sich im Schritt 8 immer wieder Feuchtigkeit an den Innenseiten des Behälters sammelt, finden Sie weitere Informationen im Kapitel *Wasser im Pulverbehälter Seite 27*

Position des Medizinproduktes gemäß Ihrem Sichtwinkel und den Merkmalen Ihres Arbeitsplatzes, wie Beleuchtung oder Entfernung zwischen Benutzer und Medizinprodukt, ausrichten.

Sicherstellen, dass Sie schnellen Zugriff auf das Medizinprodukt haben. Achten Sie darauf, dass das Medizinprodukt nicht in der Nähe von einem Gerät oder auf einem anderen Gerät installiert wird.

Prüfen Sie nach jeder Benutzung den Zustand der Dichtungen des Turbinenanschlusses. Eine defekte Dichtung kann das Medizinprodukt unwiderruflich beschädigen.

Bevor Sie den AIR-N-GO® easy anschließen, müssen Sie den Turbinenanschluss mithilfe der Luftspritze trocknen.

## 6.1 Aufschrauben einer Düse

### 6.1.1 Supra 120°-Düse

Die Supra 120°-Düse wird für supragingivale Pulverstrahlbehandlungen verwendet.

Sie wird exklusiv mit supragingivalen Classic- und Pearl-Pulvern verwendet.



### 6.1.2 Perio easy-Düse

Die Perio easy-Düse wird für parodontologische Pulverstrahlbehandlungen von Zahnfleischtaschen bis zu einer Tiefe von drei bis acht Millimetern verwendet.

Sie muss zusammen mit Perio-Pulver benutzt werden.



### 6.1.3 Perio-Düse

Die Perio-Düse wird für subgingivale Pulverstrahlbehandlungen von Zahnfleischtaschen bis zu einer Tiefe von acht bis zehn Millimetern verwendet.

Sie muss zusammen mit Perio-Pulver benutzt werden.



### 6.1.4 Perio Maintenance-Düse

Die Perio Maintenance-Düse wird für parodontologische Prophylaxe-Behandlungen von Zahnfleischtaschen bis zu einer Tiefe von maximal vier Millimetern verwendet.

Sie muss zusammen mit Perio-Pulver benutzt werden.





# 7 Behandlung durchführen

## 7.1 Benutzungsbedingungen der Zubehörteile

Düsen und Gehäuse des AIR-N-GO® easy müssen vor jeder Benutzung gereinigt und sterilisiert werden.



Siehe Protokolle für die Reinigung, Desinfektion und Sterilisation der im Kapitel *Medizinprodukt reinigen und desinfizieren Seite 17* aufgeführten Zubehörteile.

## 7.2 Tests vor dem Gebrauch

Vor der Verwendung des Medizinprodukt an Ihren Patienten müssen Sie Versuche durchführen. Wählen Sie beispielsweise ein oxidiertes Stück Metall oder ein Geldstück für Ihre Versuche.

## 7.3 Erste Benutzung

### 7.3.1 Turbinenadapter

Der Turbinenadapter ist mit einem Rückschlagventil für Luft und Wasser ausgestattet. Dieses Ventil soll den Rückfluss von Luft und Wasser in Richtung Behandlungsstuhl verhindern.

Im Folgenden sind die Düsen für den AIR-N-GO® easy aufgeführt. Jedes dieser Merkmale, das die Durchführung einer kompletten Behandlung ermöglicht, steht in direkter Verbindung mit den verschiedenen Pulvertypen.

### 7.3.2 Pulverbehälter

Der Behälter des Medizinprodukts ist mit einem Deckel versehen. Der Höchststand ist auf dem Behälter durch MAX gekennzeichnet.

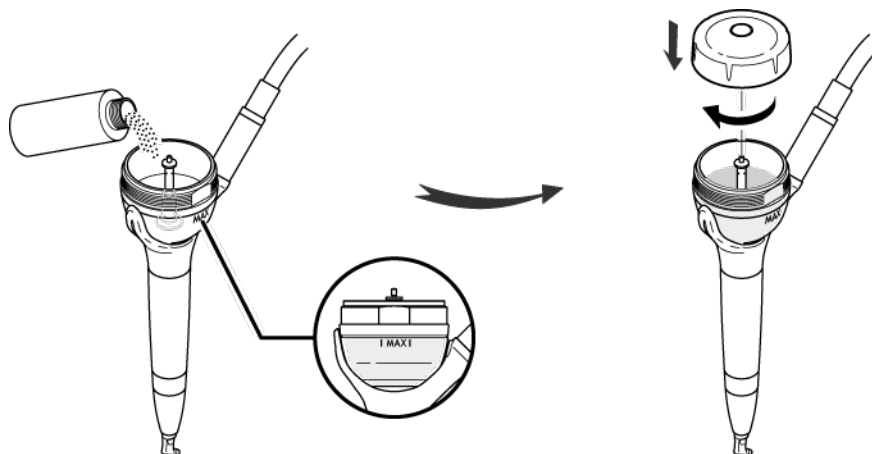
Der Behälter ist fest in das Handstück integriert. Weder der Behälter noch sein Deckel können sterilisiert werden.

### 7.3.3 Auffüllen des Behälters

Prüfen Sie das Haltbarkeitsdatum des Pulvers.

Blasen Sie mithilfe der Luftspritze Luft um die Deckeldichtung und das Deckelgewinde herum, um Pulverreste zu entfernen.

Füllen Sie den Behälter mit der für den gewünschten klinischen Effekt erforderlichen Pulvermenge. Beachten Sie die maximale Füllmenge (MAX), um die einwandfreie Funktionsweise des AIR-N-GO® easy zu gewährleisten.



### 7.3.4 Einstellen des Spülens

Das Einstellen der Spülung erfolgt über den Behandlungsstuhl. Das Einstellen einer Tröpfchenspülung ist eine Voraussetzung für das gute Funktionieren des AIR-N-GO® easy. Vor jeder Behandlung die Einstellung der Spülung überprüfen.

### 7.3.5 Benutzung des Medizinproduktes

Der Patient und der behandelnde Arzt müssen eine Schutzbrille tragen. Der behandelnde Arzt muss zusätzlich einen Mundschutz tragen.

Installieren Sie einen breiten Speichelsauger für chirurgische Eingriffe und halten Sie ihn in die Nähe des Behandlungsbereichs.

Tragen Sie vor dem Polieren medizinische Vaseline auf die Mundwinkel und die Lippen des Patienten auf.

1. Betätigen Sie den Fussschalter des Behandlungsstuhls und stellen Sie die Spülung auf das Tröpfchensystem ein.
2. Richten Sie die Düse auf den Zahnschmelz und halten Sie einen Abstand von 3 bis 5 mm ein.
3. Beachten Sie einen Strahlwinkel von 30° bis 60 ° zwischen der Düse und der Zahnoberfläche.
4. Führen Sie kleine Kreisbewegungen aus.
5. Fahren Sie mit der Behandlung fort, bis Sie ein zufriedenstellendes Ergebnis erhalten haben.
6. Tragen Sie ein Fluoridgel auf die Zähne des Patienten auf.

Nach dem Loslassen des Fussschalters wird der Luft-Wasser-Strahl noch einen Moment fortgesetzt. Warten Sie, bis der Strahl komplett gestoppt ist, bevor Sie das Medizingerät aus dem Mund des Patienten herausnehmen, um die Schleimhäute zu schonen.

Für ein optimales Ergebnis sollten Sie Ihrem Patienten empfehlen, 2 bis 3 Stunden nach der Behandlung weder zu rauchen noch Lebensmittel zu verzehren, die die Zähne verfärben könnten.

### 7.4 Ausschalten des Medizinproduktes

Zum Ausschalten des Medizinproduktes nehmen Sie den Fuß vom Fussschalter des Behandlungsstuhls

# 8 Desinfizierung und Sterilisation

Die Anweisungen von Acteon in Bezug auf die Reinigung, Desinfektion und Sterilisation des Medizinproduktes und der mitgelieferten Zubehörteile wurden für jedes Medizinprodukt und Zubehörteil validiert. Bitte befolgen Sie die schrittweise Anleitung unter strikter Einhaltung der angegebenen Produkte und Dauer.

| Bei einer Nichteinhaltung der schrittweisen Vorgehensweise besteht die Gefahr einer Kontamination.

In allen Fällen sind die lokal gültigen Vorschriften bezüglich der Protokolle für die Reinigung, Desinfektion und Sterilisation gegenüber den von SATELEC, a company of Acteon group bereitgestellten Informationen maßgebend.

## 8.1 Maximale Anzahl der Reinigungszyklen

Wiederholte Aufbereitungszyklen mit manueller Reinigung haben nur geringfügige Auswirkungen auf die Luftpulverdüsen. Das Ende der Lebensdauer wird normalerweise durch Verschleiß und durch die Benutzung hervorgerufene Beschädigungen bestimmt.

## 8.2 Medizinprodukt reinigen und desinfizieren

Nach der Installation und vor der ersten Benutzung, zum Ende des Tages und nach einem verlängerten Zeitraum, in dem das Medizinprodukt nicht benutzt wurde, muss das Medizinprodukt gereinigt werden.

## 8.3 Lagerung und Transport

Verschmutzte Geräte müssen getrennt von nicht kontaminierten Geräten transportiert werden, um eine Kontamination zu vermeiden.

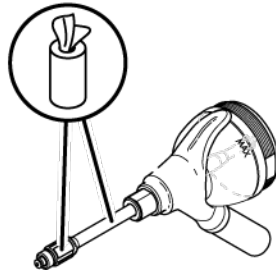
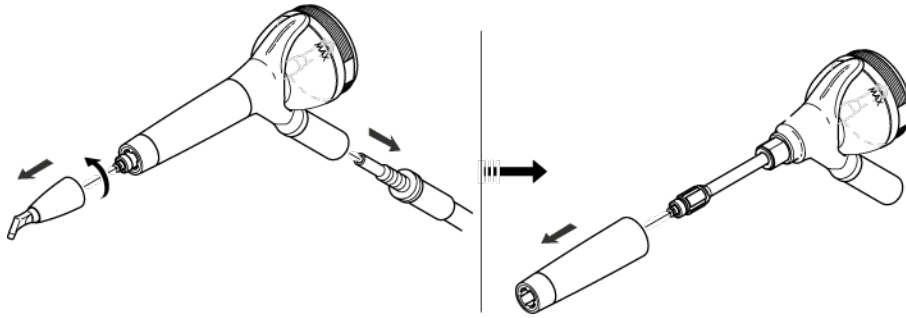
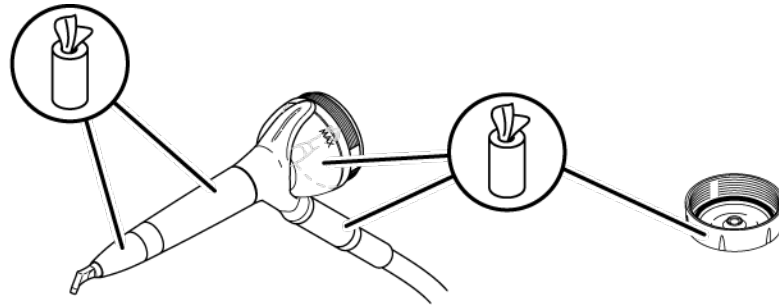
## 8.4 Vorbereitung zur vorbereitenden Desinfizierung

Es ist empfehlenswert, die Teile so schnell wie möglich nach ihrem Gebrauch zu behandeln. Teile von SATELEC, a company of Acteon group müssen spätestens zwei Stunden nach dem Gebrauch behandelt werden.

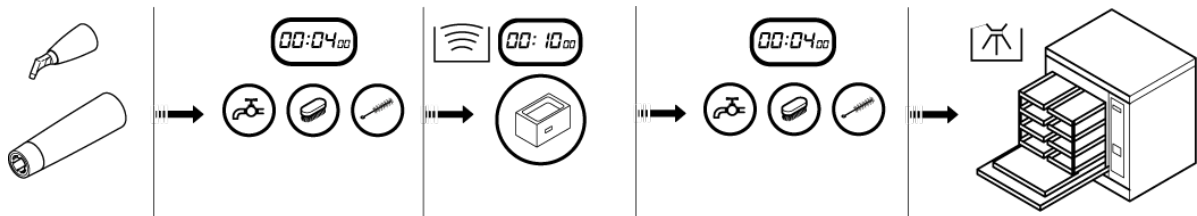
## 8.5 Vorbereitende Desinfizierung

1. Reinigen Sie die Außenseiten des AIR-N-GO® easy mit einem Desinfektionstuch auf Alkoholbasis.
2. Schrauben Sie die Düse ab.
3. Nehmen Sie das Kunststoffgehäuse ab.
4. Reinigen Sie die Metallteile des Gehäuses mit einem Desinfektionstuch auf Alkoholbasis.

| Die Innenseite des Behälters darf nicht mit einem Desinfektionstuch auf Alkoholbasis abgewischt werden.



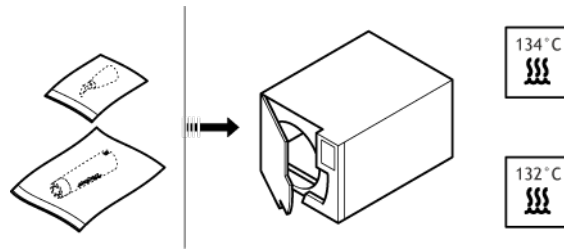
1. Spülen Sie die Düse unter Leitungswasser ab.
2. Spülen Sie das Gehäuse unter Leitungswasser ab.
3. Entfernen Sie die größten Verschmutzungen mit einer weichen Bürste oder einem Rohrreiner.
4. Tauchen Sie die Düse und das Gehäuse in die Ultraschallwanne, die gemäß den Anweisungen des Reinigungsmittelherstellers mit Bezug auf Konzentration und Dauer mit einer alkalische oder enzymhaltigen Reinigungslösung gefüllt wurde.
5. Nehmen Sie die Düse und das Gehäuse wieder heraus.
6. Tippen Sie mit der Düse auf eine feste Oberfläche, um eventuelle Restpartikel zu entfernen.
7. Spülen Sie die Düse unter Leitungswasser ab.
8. Spülen Sie das Gehäuse unter Leitungswasser ab.
9. Verwenden Sie eine Spritze, um schwer erreichbare Teile zu spülen.
10. Trocknen Sie die Düse und das Gehäuse mithilfe eines weichen fusselfreien Einwegtuchs.
11. Legen Sie die Düse und das Gehäuse in das Wasch-/Desinfektionsgerät



## 8.6 Sterilisation

Die Einweg-Sterilverpackungen müssen den Anforderungen der ISO-Norm 11 607 oder jeder vergleichbaren und von landesweiten Vorschriften und Gesetzen geforderten Norm erfüllen.

1. Legen Sie die Düse und das Gehäuse in das Wasch-/Desinfektionsgerät.
2. Trocknen Sie sie.
3. Verpacken Sie jedes einzelne Element in Einweg-Sterilverpackungen.
4. Sterilisieren Sie sie im Dampfautoklaven mit Vakuum in einem für Ihren Tätigkeitsbereich angemessenen Zyklus:



In Europa, je nach Land:

- 18 Minuten bei 134°C und 20 Minuten Trockenzeit;
- 4 Minuten bei 134°C und 20 Minuten Trockenzeit;
- 3 Minuten bei 134°C und 20 Minuten Trockenzeit;

Druck von min. 2 Bar.

In den U.S.A - 4 Minuten bei 132 °C und 20 Minuten Trockenzeit

Druck von min. 1,85 Bar.

## 8.7 Lagerung

Lagern Sie die sterilisierten Elemente an einem trockenen und vor Staub geschützten Ort bei Raumtemperatur. Prüfen Sie die Verpackung vor jeder Verwendung auf ihre Unversehrtheit und sterilisieren Sie sie erneut.

Im Fall einer sichtbaren Kontamination in der Verpackung entsorgen Sie das Element in einem Behälter für infektiöse klinische Abfälle, damit es ohne Risiken zerstört werden kann.



# 9 Überwachung und laufende Instandhaltung

Mit Ausnahme der folgenden Aktionen ist für das Medizinprodukt kein vorbeugender Wartungsplan erforderlich:

- die Überwachung der Zubehörteile,
- die gewöhnliche Reinigung, Desinfektion und Sterilisation,
- die Reinigung.

Vor und nach jeder Benutzung die Unversehrtheit des Medizinproduktes und seiner Zubehörteile überprüfen, um jegliche Probleme rechtzeitig zu erkennen. Dies ist für die Ortung von Fehlern in Zusammenhang mit elektrischer Isolierung oder Beschädigungen erforderlich. Bei Bedarf beschädigte Teile austauschen.

Der AIR-N-GO® easy ist ein Luftpolierer, der zusammen mit Polierpulvern für Zahnoberflächen verwendet wird. Die Pulver für den AIR-N-GO® easy bestehen aus Natriumbicarbonat, Kalziumkarbonat oder Glycin, doch diese drei Bestandteile in Pulverform sind hygroskopisch. Wenn das Pulver eine Nacht lang der Raumtemperatur ausgesetzt wird, besteht für den AIR-N-GO® easy die Gefahr einer Verstopfung.

## 9.1 Eine vorbeugende Reinigung vornehmen

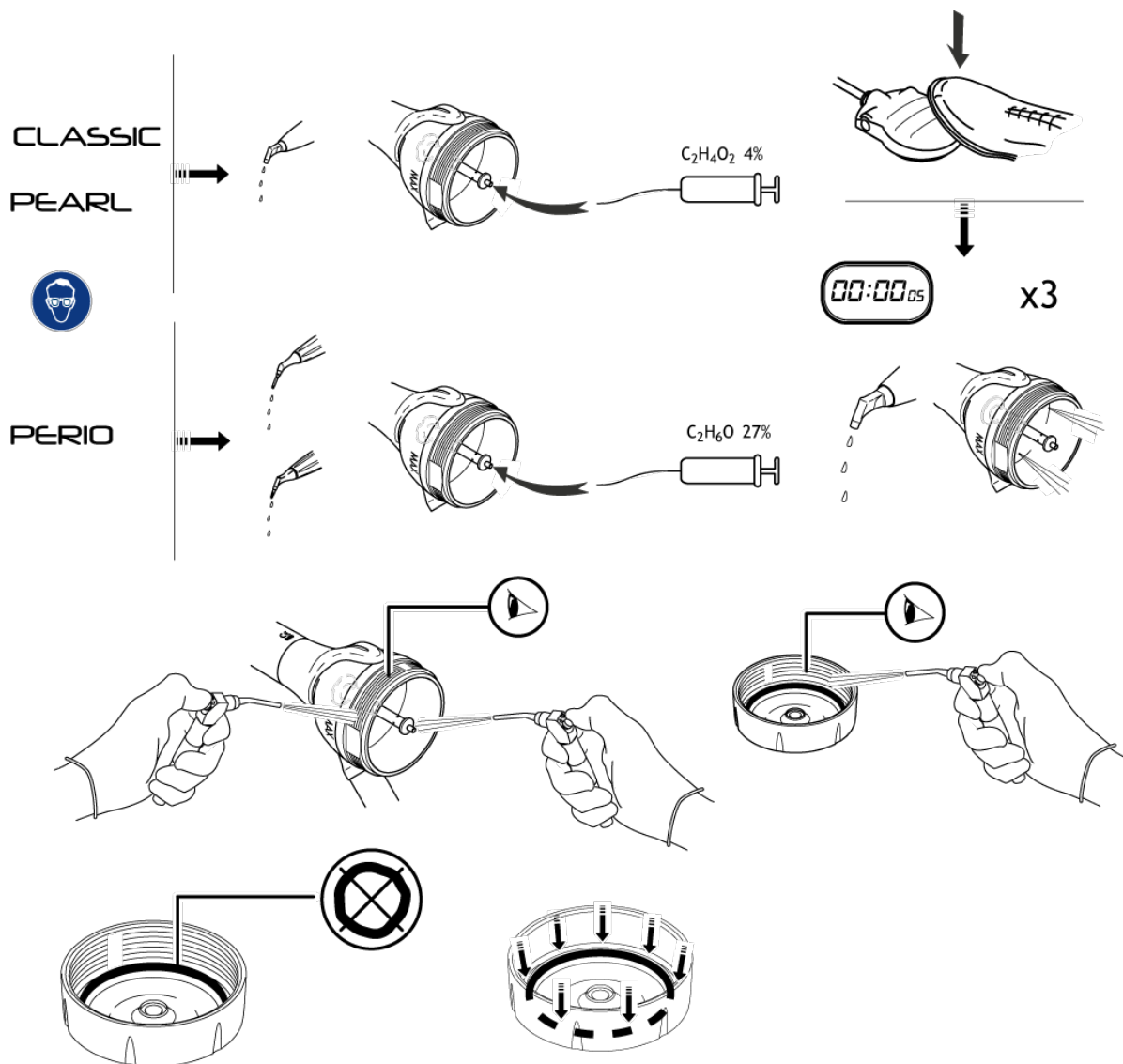
Die vorbeugende Reinigung ist nach jeder Benutzung des AIR-N-GO® easy durchzuführen.

Tragen Sie stets eine Schutzbrille.

Medizinprodukte, die Pulver auf der Basis von Natriumbicarbonat und Kalziumkarbonat verwenden, müssen mit einer wässrigen Essigsäure-Lösung (4%), wie z. B. Branntweinessig gemäß der Summenformel  $C_2H_4O_2$ , oder verdünntem Zitronensaft gepflegt werden.

Medizinprodukte, die Pulver auf der Basis von Glycin verwenden, müssen mit einer wässrigen Ethanol-Lösung (27%) gemäß der Summenformel  $C_2H_6O$ , wie z. B. grünes Listerine® gepflegt werden.

1. Füllen Sie die Spritze mit der für das Reinigungspulver geeigneten Flüssigkeit.
2. Spritzen Sie die Flüssigkeit über die Öffnung des Behälters in die Metallachse des AIR-N-GO® easy.
3. Spritzen Sie Flüssigkeit, bis die ersten Tropfen aus der Düse austreten.
4. Warten Sie, bis die gesamte Flüssigkeit abgelaufen ist.
5. Reinigen Sie das Luftsystem des AIR-N-GO® easy, bis keine Feuchtigkeit mehr an den Innenseiten des Behälters vorhanden sind.
6. Reinigen Sie die Metallachse mit der Luftfunktion der Multifunktionsspritze.
7. Reinigen Sie die Gewinde des Behälters, des Behälterdeckels und die Gewinde unterhalb der Dichtung des Behälterdeckels mit der Luftfunktion der Multifunktionsspritze.
8. Kontrollieren Sie die Dichtung des Behälterdeckels und setzen Sie sie wieder richtig ein.



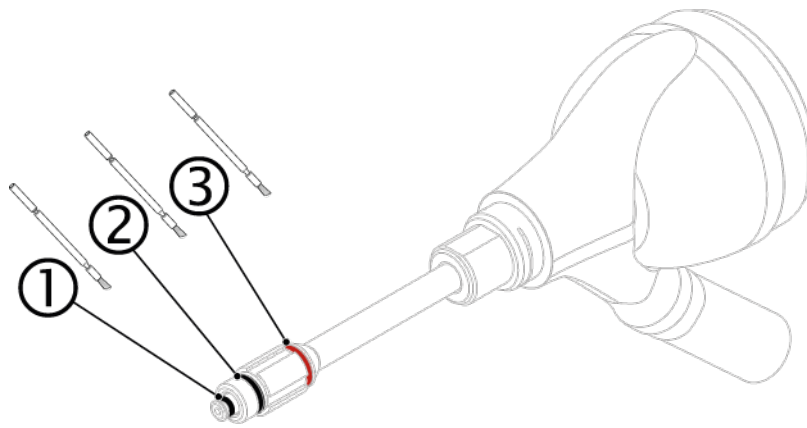
Die Pulver Classic und Pearl müssen mit einer wässrigen Essigsäure-Lösung (4 %) gereinigt werden. Perio-Pulver muss mit einer wässrigen Ethanolösung (27 %) gereinigt werden.

## 9.2 Dichtungen fetten

Es besteht die Gefahr, dass die Gehäusedichtungen des AIR-N-GO® easy im Laufe der Zeit austrocknen und undicht werden. Es empfiehlt sich, die Dichtungen mit dem von Acteon angebotenen Silikonfett wie folgt zu fetten:

- Nehmen Sie die Düse und das Gehäuse vom AIR-N-GO® easy ab.
- Geben Sie einen Tropfen Silikonfett in die Schale.
- Nehmen Sie mithilfe des Pinsels ein wenig Fett auf und verteilen Sie es auf den jeweiligen Dichtungen.





- Wischen Sie das überschüssige Fett mit einem fusselfreien trockenen Tuch ab.
- Verpacken Sie das Gehäuse des AIR-N-GO® easy bis zur nächsten Verwendung.

Verwenden Sie niemals Fettspray für Turbinen zum Fetten der Dichtungen, da sie dadurch sofort und unwiderruflich beschädigt werden.

Fetten Sie niemals die Dichtung im Deckel des Behälters, da dies den AIR-N-GO® easy sofort verstopfen würde.

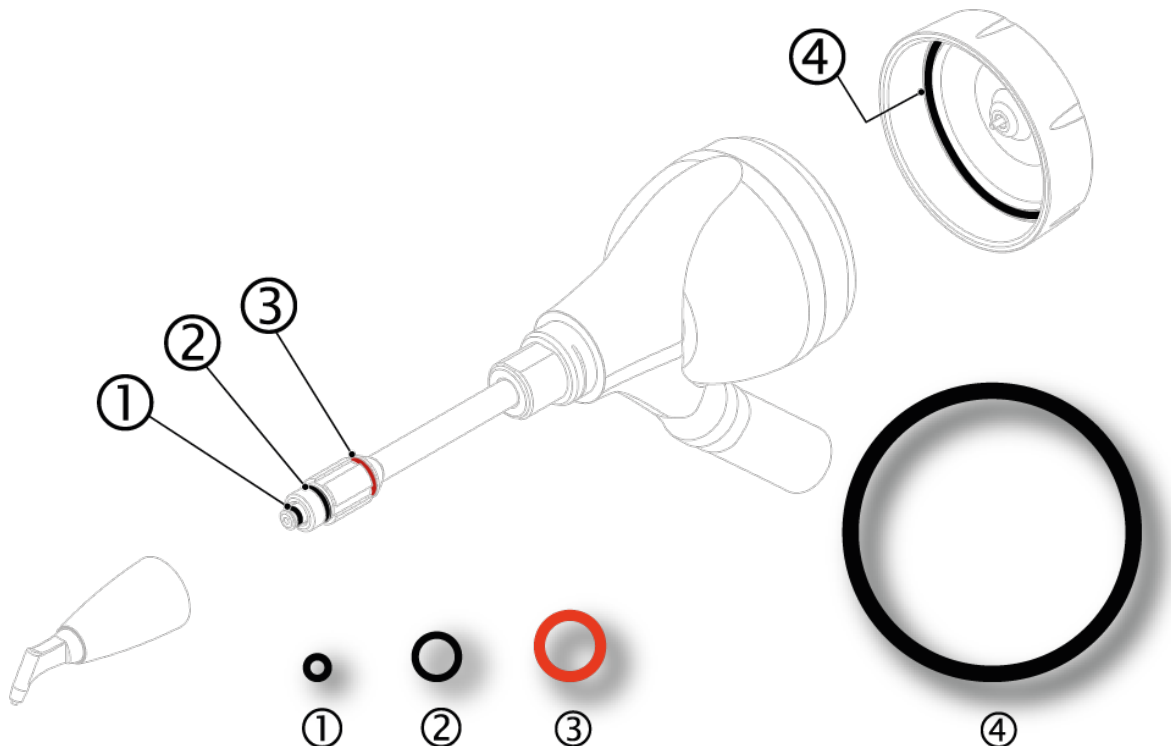
## 9.3 Korrektive Wartung

Im Falle von Funktionsstörungen können durch den Benutzer folgende korrektive Wartungsmaßnahmen durchgeführt werden.

### 9.3.1 Dichtungen austauschen

Prüfen Sie regelmäßig den Zustand der O-Ring-Dichtungen des AIR-N-GO® easy-Handstücks. Beschädigte Dichtungen müssen sofort mithilfe des Kits [F10121] ausgewechselt werden.

Wenn der AIR-N-GO® easy unregelmäßig sprüht, zeigt dies das Vorhandensein von Luft im Wasser an. Wenn das Wasser zwischen der Düse und dem Gehäuse des Handstücks heraustropft, müssen die Dichtungen des AIR-N-GO® easy wie angegeben ausgewechselt werden.





# 10 Erkennung von Funktionsstörungen

Im Falle eines mangelhaften Betriebes sich an die untenstehenden Tabellen wenden, um einfache Teile des Medizinproduktes rasch zu identifizieren und zu reparieren.

Wird die Funktionsstörung nicht in den nachstehenden Tabellen beschrieben, sich mit Ihrem Händler oder dem SATELEC, a company of Acteon group-Kundendienst in Verbindung setzen.

Erscheint das Medizinprodukt beschädigt oder fehlerhaft, darf es nicht benutzt werden. Das Medizinprodukt isolieren und sicherstellen, dass es nicht benutzt werden kann.

| Das Medizinprodukt kann nicht vor Ort repariert werden.

## 10.1 Kein Betrieb

Zeichen: das Medizinprodukt funktioniert nicht

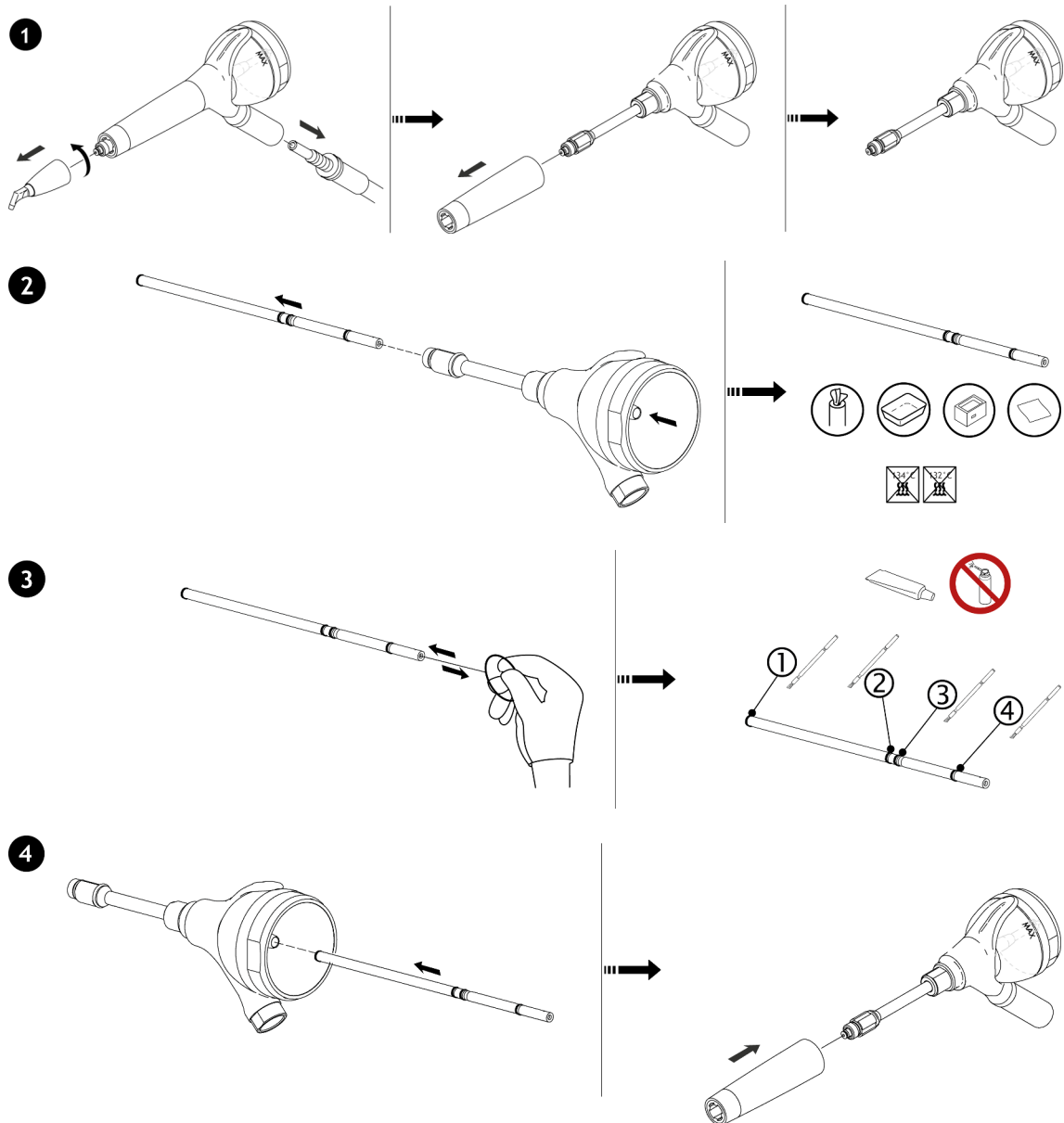
| Mögliche Ursachen                                    | Lösungen   |
|--|--|
| Der Behandlungsstuhl erzeugt weder Luft noch Wasser. | <ul style="list-style-type: none"> <li>Trennen Sie den AIR-N-GO® easy vom Turbinenanschluss;</li> <li>Betätigen Sie die Pedale des Behandlungsstuhls.</li> <li>Vergewissern Sie sich, dass Luft aus dem Turbinenanschluss austritt.</li> <li>Vergewissern Sie sich, dass Wasser aus dem Turbinenanschluss austritt.</li> </ul> <p>Wenn weder Luft noch Wasser oder nur Luft oder nur Wasser austreten, ist der Behandlungsstuhl defekt. Wenn sowohl Luft als auch Wasser austreten, fahren Sie fort mit dem Verfahren Kapitel <i>Seite 25</i>.</p> |

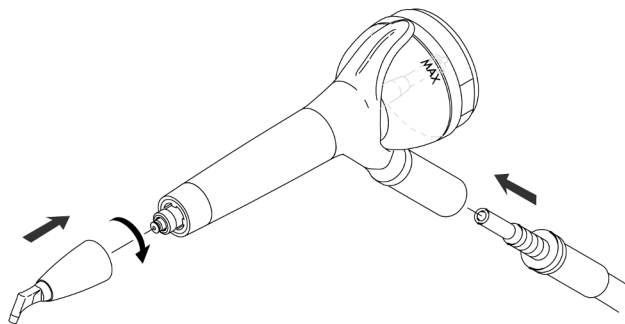
## 10.2 Kein Spray

Zeichen: Der Luftpolierer sprüht nicht.

| Mögliche Ursachen                                    | Lösungen   |
|--|--|
| Der Behandlungsstuhl erzeugt weder Luft noch Wasser. | Befolgen Sie die Anweisungen im Kapitel <i>Seite 25</i> .  |
| Die Düse ist verstopft.                              | <ul style="list-style-type: none"> <li>Tauchen Sie die Düse in eine für das verwendete Pulver geeignete Lösung.</li> <li>Legen Sie sie für wenigstens 10 Minuten in die Ultraschallwanne.</li> <li>Nehmen Sie die Düse wieder heraus und klopfen Sie mit der Düse auf ein Tuch, um die verbleibenden Partikel zu entfernen.</li> <li>Schrauben Sie die Düse ohne sie zu spülen auf das Handstück.</li> <li>Schließen Sie das Handstück an die Turbine an, der Behälter ist leer und sauber.</li> <li>Betätigen Sie das Handstück und testen Sie es.</li> </ul> <p>Bleibt es verstopft, wenden Sie sich bitte an den Acteon-Kundendienst.</p> <p>Wenn das AIR-N-GO® easy funktioniert, schrauben Sie die Düse ab, spülen sie mit Wasser und schrauben die Düse auf das Handstück auf.</p> |

| Mögliche Ursachen                                  | Lösungen   |
|--|--|
| Die Spülung ist nicht richtig eingestellt.         | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schrauben Sie den Deckel vom Behälter.</li> <li>• Füllen Sie das Pulver in einen Behälter für infektiöse klinische Abfälle.</li> <li>• Stellen Sie die Spülung auf das Tröpfchensystem.</li> <li>• Spülen Sie das Luftsystem.</li> <li>• Wischen Sie die Innenseiten des Behälters mit einem fusselfreien trockenen Tuch ab.</li> <li>• Füllen Sie das Pulver in den Behälter.</li> <li>• Schrauben Sie den Deckel auf den Behälter.</li> </ul> |
| Die Luftleistung des AIR-N-GO® easy ist verstopft. | Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen.  |





### 10.3 Pulver entweicht aus dem Behälter

Symptome: Am Behälter tritt Pulver aus.

| Mögliche Ursachen  | Lösungen  |
|--|---|
| Der Deckel des Behälters ist nicht fest genug aufgeschraubt.   | Schrauben Sie den Deckel fest auf den Behälter.   |
| Die Dichtung des Deckels ist nicht korrekt positioniert. Unter der Dichtung befinden sich weitere Pulverreste. | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schrauben Sie den Deckel vom Behälter.</li> <li>Füllen Sie das Pulver in einen Behälter für infektiöse klinische Abfälle.</li> <li>Entfernen Sie die Dichtung vom Deckel und untersuchen Sie sie.</li> <li>Reinigen Sie die Dichtung und das Deckelgewinde mit der Luftfunktion der Multifunktionsspritze.</li> <li>Setzen Sie die Dichtung wieder in den Deckel ein.</li> <li>Füllen Sie das für die gewünschte Behandlung geeignete Pulver bis zum maximalen Füllstand in den Behälter.</li> <li>Schrauben Sie den Deckel auf den Behälter.</li> </ul> |
| Die Dichtung des Deckels ist defekt.   | Für den Austausch der Deckeldichtung wenden Sie sich bitte an den Acteon-Kundendienst.  |
| Der Behälter weist einen Riss auf.   | Für den Austausch des Behälters wenden Sie sich bitte an den Acteon-Kundendienst.   |

### 10.4 Wasser im Pulverbehälter

Symptome: Im Pulverbehälter sind Wassertropfen zu sehen.

| Mögliche Ursachen  | Lösungen   |
|--|--|
| Der Behälter war nicht trocken, als er mit Pulver befüllt wurde. | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schrauben Sie den Deckel vom Behälter.</li> <li>Füllen Sie das Pulver in einen Behälter für infektiöse klinische Abfälle.</li> <li>Spülen Sie das Luftsystem wenigstens dreimal fünf Sekunden lang.</li> <li>Trocknen Sie das Luftsystem mit der Luftfunktion der Multifunktionsspritze.</li> <li>Wischen Sie die Innenseiten des Behälters trocken.</li> <li>Füllen Sie das für die gewünschte Behandlung geeignete Pulver bis zum maximalen Füllstand in den Behälter.</li> <li>Schrauben Sie den Deckel auf den Behälter.</li> </ul> |
| Die Dichtung des Deckels ist defekt.                             | Der Behandlungsstuhl ist defekt, kontaktieren Sie einen Techniker.   |
| Es befindet sich Wasser im Kompressor.                           | Kontaktieren Sie einen Techniker und prüfen Sie Ihren Kompressor.  |



# 11 Technische Angaben zum Medizinprodukt

## 11.1 Identifizierung

|                           |                                    |
|---------------------------|------------------------------------|
| Hersteller                | SATELEC, a company of Acteon group |
| Name des Medizinproduktes | AIR-N-GO® easy                     |

## 11.2 Luftpolyierer

|             |                                 |
|-------------|---------------------------------|
| Länge       | 180 mm - 205 mm je nach Adapter |
| Höhe        | 70 mm - 95 mm je nach Adapter   |
| Durchmesser | 46 mm max                       |
| Gewicht     | 110 g - 155 g je nach Adapter   |

## 11.3 Spülung

|  |                               |
|--|-------------------------------|
| Luftdruck am Eingang                             | 3 bis 4 bar (44 bis 58 psi)   |
| Wasserdruck am Eingang                           | 1 bis 5 bar (15 bis 72,5 psi) |
| Empfohlene Wasserdurchflussmenge am Düsenausgang | 15 ml/min bis 5 ml/min        |
| Maximale Wasserdurchflussmenge am Düsenausgang   | >30 ml/min                    |

## 11.4 Umgebungsmerkmale

|  |   |
|--|---|
| Betriebstemperatur                                   | +10°C à +30°C                             |
| Betriebsfeuchtigkeit rH                              | 30 % à 75 %                               |
| Benutzungsluftdruck                                  | 800 hPa bis 1.060 hPa                     |
| Maximale Betriebshöhe                                | Geringer als 2.000 Meter                  |
| Lagerungstemperatur                                  | 0°C à +50°C                               |
| Lagerungstemperatur der Pulver für das Luftpolyieren | +5 °C bis +25 °C                          |
| Lagerungsfeuchtigkeit                                | 5 % bis 75 %, einschließlich Kondensation |
| Lagerungsluftdruck                                   | 500 hPa bis 1.060 hPa                     |

## 11.5 Einschränkungen bezüglich der Umgebung

|                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| Benutzungsräume                     | Kann in allen medizinischen Räumen benutzt werden. Das Medizinprodukt darf weder im Operationstrakt noch im Außenbereich benutzt werden.        |
| Benutzung in gashaltiger Atmosphäre | Das Medizinprodukt ist nicht für eine Benutzung in gashaltiger Atmosphäre vom Typ AP oder APG oder bei Vorhandensein von Narkosegasen bestimmt. |
| Eintauchen in Flüssigkeit           | Das darf nicht in Flüssigkeit getaucht werden.  |

## 11.6 Bedeutende Leistungsmerkmale

- Druck / Luftdurchflussmenge
- Druck / Wasserdurchflussmenge
- Acteon Polierpulver für Zahnoberflächen mit einer kontrollierten Korngröße.





# 12 Vorschriften und Normen










## 12.1 Geltende Normen und Vorschriften










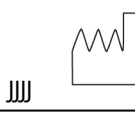



Dieses Medizinprodukt entspricht den grundlegenden Anforderungen der europäischen Richtlinie 93/42/EWG. Es wurde gemäß einem nach EN ISO 13485 zertifizierten Qualitätssicherungssystem konzipiert und hergestellt.

## 12.2 Medizinische Klasse des Medizinproduktes


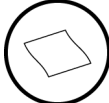
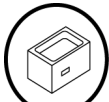



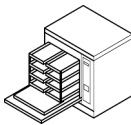
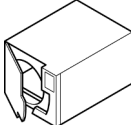
Gemäß europäischer Richtlinie 93/42/EWG ist das Medizinprodukt in Klasse IIa eingestuft.

## 12.3 Symbole

| Symbol   | Bedeutung  |
|--|--|
| <br>Protection Glasses Needed           | Stets eine Schutzbrille tragen                             |
|   | Stets Schutzhandschuhe tragen                              |
| <br>Refer to Instruction Manual/Booklet | Siehe Begleitdokumente                                     |
| <br>Consult Instructions for Use      | Siehe Benutzerhandbuch                                     |
| <br>Electronic User Information       | Die Begleitdokumente sind in elektronischer Form verfügbar |
|                                       | Druckgrenze  |
|                                       | Temperaturgrenze   |
|                                       | Beschränkung des Feuchtigkeitsgehaltes                     |
|                                       | Verpackungseinheit   |

| Symbol  | Bedeutung   |
|---|---|
|    | Zerbrechlich, mit Vorsicht handhaben  |
|    | Trocken aufbewahren   |
|    | Biogefährdung   |
|    | Sterilisation bei 134°C in einem Autoklav   |
|    | Sterilisation bei 132°C in einem Autoklav   |
|    | Wasch-/Desinfektionsgerät für thermische Desinfektion   |
|    | Ultraschallbad  |
|  | CE-Kennzeichnung  |
|  | CE-Kennzeichnung  |
|  | Jahr der Herstellung  |
|  | Hersteller  |
|  | Nicht im Hausmüll entsorgen   |
|  | Lampen und professionelle elektrische Ausrüstung bei Réylum recyceln.   |
| Rx only   | Das Bundesgesetz der Vereinigten Staaten beschränkt den Verkauf dieses Medizinproduktes auf den Verkauf durch einen Arzt oder in dessen Auftrag.  |
| IPX1  | <b>IP:</b> durch eine Ummantelung gegebener Schutzgrad<br><b>X:</b> Kein Anspruch auf Schutzgrad gegen Eindringen von Festkörpern<br><b>1:</b> schützt gegen senkrechten Fall von Wassertropfen |

## 12.4 Symbole für Quick Start und Quick Clean

|   |   |
|---|---|
|    | Eine weiche Bürste für die Reinigung verwenden  |
|    | Ein fusselfreies Tuch für die Reinigung verwenden   |
|    | Eine Ultraschallwanne für die Reinigung verwenden   |
|    | Einen Rohrreiniger für die Reinigung verwenden  |
|    | Ein alkoholhaltiges Desinfektionstuch für die Vordesinfektion und die Reinigung verwenden |
|   | Unter Leitungswasser abspülen   |
|  | Eine Wasch-/Desinfektionsmaschine für die Reinigung und die Desinfektion verwenden        |
|  | Einen Autoklav mit Vorvakuum für die Sterilisation verwenden                              |

## 12.5 Identifizierung des Herstellers



SATELEC  
 A Company of ACTEON Group  
 17, avenue Gustave Eiffel  
 BP 30216  
 33708 MERIGNAC cedex  
 Frankreich  
 Tel. +33 (0) 556.34.06.07  
 Fax +33 (0) 556.34.92.92  
 E-Mail: [satelec@acteongroup.com](mailto:satelec@acteongroup.com)  
[www.acteongroup.com](http://www.acteongroup.com)



## 12.6 Verantwortung des Herstellers

Der Hersteller haftet in den folgenden Fällen nicht:

- Bei Nichtbeachtung der Empfehlungen des Herstellers bei der Installation, ob es sich um Netzspannung oder eine elektromagnetische Umgebung handelt.
- Bei Arbeiten oder Instandsetzungen, die durch vom Hersteller nicht befugte Personen vorgenommen wurden.

- Bei Gebrauch an einer elektrischen Anlage, die nicht mit den geltenden Vorschriften übereinstimmt.
- Bei Gebrauch des Produkts für andere als im Handbuch angegebenen Zwecke.
- Bei Benutzung von Zubehörteilen oder eines Handstücks, die/das nicht von SATELEC, a company of Acteon group geliefert wurden.
- Bei Nichteinhalten der in diesem Dokument enthaltenen Anweisungen.

Hinweis: Der Hersteller behält sich das Recht vor, das Medizinprodukt und sämtliche Dokumente ohne Vorankündigung zu verändern.

## 12.7 Adressen der Filialen

### **AUSTRALIEN/NEUSEELAND**

ACTEON AUSTRALIA/NEW ZEALAND  
Suite 119, 30-40 Harcourt Parade  
Rosebery NSW 2018  
Australien  
Tel. +612 9669 2292  
Fax +612 9669 2204  
info.au@acteongroup.com

### **BRÉSIL**

MICRO IMAGEM INDUSTRIA COMERCIO IMPORTAÇÃO E EXPORTAÇÃO LTDA  
CNPJ: 14.041.012/0001-79  
Alameda Vênus, 233  
Distrito Industrial  
Indaiatuba – SP – CEP 13347-659  
Brasil  
Tel. +55 19 3936 809

### **CHINA**

ACTEON CHINA  
Office 401 - 12 Xinyuanxili Zhong Street -  
Chaoyang District - BEIJING 100027 - CHINA  
Tel. +86 10 646 570 11 / 2 / 3  
Fax +86 10 646 580 15  
info.cn@acteongroup.com

### **DEUTSCHLAND**

ACTEON GERMANY GmbH  
Industriestr. 9 – 40822 METTMANN - DEUTSCHLAND  
Tel. +49 21 04 95 65 10  
Fax +49 21 04 95 65 11  
info.de@acteongroup.com

### **Hong Kong Re. Office**

21/F, On Hing Building  
Central - Hong Kong  
Tel. +852 66 962 134  
info.hk@acteongroup.com

### **INDIEN**

ACTEON INDIA  
1202, PLOT NO. D-9  
GOPAL HEIGHTS, NETAJI SUBASH PLACE  
PITAMPURA, DELHI - 110034 - INDIA  
Tel. +91 11 47 018 291 / 47 058 291/45 618 291  
Fax +91 79 2328 7480  
info.in@acteongroup.com

### **MITTLERER OSTEN**

ACTEON MIDDLE EAST  
247 Wasfi Al Tal str.  
401 AMMAN - JORDAN  
Tel. +962 6 553 4401  
Fax +962 6.553 7833  
info.me@acteongroup.com

### **RUSSLAND**

ACTEON RUSSIA  
Moscow, Gilyarovskogo str, 6b1  
+7 495 1501323  
info.ru@acteongroup.com

### **SPANIEN**

ACTEON MEDICO-DENTAL IBERICA, S.A.U.  
Avda Principal nº11 H  
Poligono Industrial Can Clapers  
08181 SENTMENAT (BARCELONA) - SPANIEN  
Tel. +34 93 715 45 20  
Fax +34 93 715 32 29  
info.es@acteongroup.com

### **TAIWAN**

ACTEON TAIWAN  
11F., No.1, Songzhi Rd.  
Xinyi Dist., Taipei City 11047  
TAIWAN (R.O.C.)  
+ 886 2 8729 2103  
info.tw@acteongroup.com

### **THAILAND**

ACTEON (THAILAND) LTD  
23/45 Sorachai Building 16th floor - Sukumvit 63  
Road, Klongton Nua - Wattana, BANGKOK 10110  
- THAILAND  
Tel. +66 2 714 3295  
Fax +66 2.714 3296  
info.th@acteongroup.com

### **UK**

ACTEON UK  
Phoenix Park – Eaton Socon, St Neots  
CAMBS PE19 8EP - UK  
Tel. +44 1480 477 307  
Fax +44 1480 477.381  
info.uk@acteongroup.com

## LATEINAMERIKA

ACTEON LATIN AMERICA  
Bogotá - KOLUMBIEN  
Mobil: +57 312 377 8209  
info.latam@acteongroup.com

## USA & Kanada

ACTEON North America  
124 Gaither Drive, Suite 140  
Mount Laurel, NJ 08054 - USA  
Tel. +1 856 222 9988  
Fax +1 856 222 4726  
info.us@acteongroup.com

## 12.8 Entsorgung und Recycling

Sollte Ihr Medizinprodukt das Ende seiner Lebensdauer erreicht haben, setzen Sie sich bitte mit dem Händler für Zahnheilmaterial in Ihrer Nähe oder im Bedarfsfall mit den Filialen und dem Firmensitz von Acteon in Verbindung, damit Sie über die Vorgehensweise informiert werden können. Die Adressen stehen im Kapitel *Adressen der Filialen Seite 35*.



| Der folgende Vermerk betrifft ausschließlich Frankreich.

Unsere Firma übernimmt in Übereinstimmung mit dem französischen Umweltgesetz bezüglich der Abfallentsorgung von elektrischen und elektronischen Ausrüstungen (Verordnung Nr. 2012-617 vom 2. Mai 2012) mit dem durch die zugelassene Organisation Récyllum (NOR-Zulassung: DEVP1427651A) eingesetzten System ihre Verpflichtungen zur Übernahme und Entsorgung ihrer elektrischen und elektronischen Ausrüstungen.

Da unsere Firma Herstellerin ist, steht sie im von der französischen Umweltschutzbehörde ADEME geführten nationalen Hersteller-Register. Die professionellen Käufer in der Vertriebskette, zu denen Sie gehören, müssen diese Informationen bezüglich der von uns eingesetzten Recyclingmodalitäten bis zum Endbenutzer bekannt geben.

Der Käufer verpflichtet sich zudem, die Medizinprodukte unserer Marke zum Ende ihrer Lebensdauer zum Recycling Sammelstellen von Récyllum zu übergeben (siehe Liste der Sammelstellen unter <http://www.recyllum.com/>). Gegebenenfalls bietet Récyllum an, diese Medizinprodukte kostenfrei bei Ihnen abzuholen, wenn eine gewisse Abholgrenze überschritten wird. Dazu werden Ihnen Containerpaletten zwecks Abfalllagerung zur Verfügung gestellt.



Ein Zubehörteil, dessen Lebensdauer abgelaufen ist, muss in den Abfallbehältern für ansteckungsgefährliche Stoffe entsorgt werden.

Ein Medizinprodukt, dessen Lebensdauer abgelaufen ist, muss in den Abfallbehältern für ansteckungsgefährliche Stoffe entsorgt werden.

## 13 Index

### A

Aktualisierung 7

### B

Beschädigung 21

### D

Dampfautoklav mit Vakuum 19  
 Desinfektionstuch auf Alkoholbasis 17  
 Dichtungen 11, 23  
 Druck 29  
 Düse 7

### E

elektronisch 3  
 elektronische Gebrauchsanweisungen 3  
 Ende des Tages 17  
 Endodontie 7  
 erste Anbringung der CE-Kennzeichnung 7  
 erste Benutzung 17  
 Ethanol (27 %) 21-22  
 europäische Richtlinie 31

### F

Fehler 21  
 Funktionsstörung 25

### G

gashaltige Atmosphäre 29

### H

Hersteller 29  
 Höhe 29

### I

Instandsetzung 7

### K

konservative und restaurative Zahnheilkunde 7  
 Kontamination 17

### L

Luftpolierdüsen 17

### M

MAX 15  
 Medizinische Klasse 31

### N

Nach Installation 17  
 Nichtbenutzung 17

### P

Perio-Düse 14  
 Perio easy-Düse 13  
 Perio Maintenance-Düse 14  
 Pflege- und Wartungsmaterial 11  
 Pflege der Dichtungen 3  
 Polierpulver 7  
 prophylaktische Behandlungen 7  
 Prophylaxe 7

### R

Récylum 36  
 Reinigung des Spülsystems 17  
 Reinigungs- und Desinfektionsgerät 18  
 Reinigungssonde 11

### S

Säurelösung (4%) 21  
 Silikonfett 22  
 Spritze 11, 13, 18  
 Sterilverpackungen 18  
 supra- und subgingival 7  
 Supra 120°-Düse 13

**T**

Techniker 7  
Temperatur 29  
Tröpfchensystem 15

**V**

Versuche 15

**W**

Warnhinweis 5  
Wiederverwertung 36

**Z**

zugelassene Händler 7



# 14 Glossar

## A

---

### Adapter

Teil, das den direkten Anschluss des AIR-N-Go easy an die Turbinen eines Behandlungsstuhls ermöglicht.

## B

---

### Behälter

Durchscheinender und mit dem AIR-N-GO easy fest verbundener Behälter. Die Anzeige für das maximal zulässige Füllvolumen (MAX) gewährleistet den einwandfreien Betrieb. Wird auch Gefäß genannt.

### Behälter für infektiöse klinische Abfälle

Behälter zum Sammeln von Abfällen, die bei der Behandlung von Patienten anfallen und ein Infektions- und Kontaminationsrisiko für den Menschen und die Umwelt darstellen. Dieser Behälter ist einer spezialisierten Firma zu übergeben und darf unter keinen Umständen als Hausmüll entsorgt werden.

## C

---

### C2H4O2

ist die Strukturformel der Essigsäure, die für die tägliche Reinigung von Vorrichtungen verwendet wird, die zusammen mit Pulvern benutzt werden, in denen Natriumbicarbonat und Calciumcarbonat enthalten ist.

### C2H6O

ist die Strukturformel von Ethanol, das für die tägliche Reinigung von Vorrichtungen verwendet wird, die zusammen mit Pulvern benutzt werden, in denen Glycin enthalten ist.

## H

---

### Hygroskopisch

ist ein Begriff aus der Chemie, der das Verhalten bestimmter Chemikalien beschreibt, die Wasser lieben, die Kondensation begünstigen und dementsprechend Wassermoleküle aus der Luft aufnehmen.

## L

---

### Listérine®

Listérine® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma Pfizer.

## P

---

### Polierpulver Classic

Luftpolierpulver bestehend aus Natriumbicarbonat und mit unterschiedlichem Geschmack verfügbar.

### Polierpulver Pearl

Luftpolierpulver bestehend aus Calciumcarbonat.

### Polierpulver Perio

Luftpolierpulver bestehend aus Glycin

### Pulver

von Satelec hergestelltes Luftpolierpulver, dessen Zusammensetzung sich je nach gewünschter Behandlung ändert.

## T

---

### Turbinenanschluss

Anschluss für die Turbine. Aus dem Behandlungsstuhl, je nach Hersteller. Für den Anschluss an den AIR-N-GO easy Adapter.



Benutzerhandbuch | AIR-N-GO® easy | J10123 | V8 | (11) | 03/2018 | ND27DE050H

SATELEC S.A.S. | A Company of ACTEON Group  
17 av. Gustave Eiffel | BP 30216 | 33708 MERIGNAC cedex | FRANKREICH  
Tel. +33 (0) 556 34 06 07 | Fax +33 (0) 556 34 92 92  
E-Mail: [satelec@acteongroup.com](mailto:satelec@acteongroup.com) | [www.acteongroup.com](http://www.acteongroup.com)

